



KnowHow-Thema: Aktuelle Fördermöglichkeiten für Unternehmen

So sichern Sie sich Zuschüsse

Sie möchten ein Unternehmen in Bayern gründen oder die Nachfolge eines Betriebes antreten, sich an einem Unternehmen beteiligen? Sie sind Inhaber eines Unternehmens und suchen nach Optimierungsansätzen? Zuschüsse für Beratungsleistung und Praxiscoaching bieten das IHK-Programm Vorgründungs- und Nachfolgecoaching Bayern sowie das Gründercoaching Deutschland, Mittel des Bundes (BAFA) und des Europäischen Sozialfonds (ESF).

Ihr Unternehmensberater/ Coach hinterfragt Ihre Geschäftsidee und hilft Ihnen, Ihr Alleinstellungsmerkmal herauszuarbeiten.

Er unterstützt Sie bei der Optimierung Ihres Geschäftskonzeptes und erstellt mit Ihnen einen belastbaren Finanzplan.

Er begleitet Ihren Übernahmeprozess oder die Nachfolgeregelung.

Er unterstützt Sie bei der Erarbeitung eines Marketingkonzeptes und begleitet Sie strategisch bei der Umsetzung aller notwendigen Maßnahmen für eine sichere Existenz oder Firmenübernahme.

Das Vorgründungs- und Nachfolgecoaching Bayern fördert maximal 10 Beratertage mit bis zu 70% des Beratungshonorars – maximal 560 EUR je Beratertag.

Nachdem die IHK Ihren Antrag auf Vorgründungs- und Nachfolgecoaching Bayern geprüft und bewilligt hat, darf die Zusammenarbeit mit Ihrem



Coach beginnen. Das Coaching ist innerhalb eines festgelegten Zeitraumes durchzuführen und zu bezahlen. Reichen Sie nach dem Ende der Beratung die von Ihnen bezahlte Rechnung, Ihren Kontoauszug und den Abschlussbericht Ihres Beraters bei der IHK ein - schon erhalten Sie Ihren Zuschuss.

Das Gründercoaching Deutschland greift bis zu 5 Jahren nach der Gründung/ Übernahme eines Unternehmens. Die Förderung beträgt maximal 7,5 Beratertage mit bis zu 400 EUR pro Beratertag - maximal 3.000 EUR.

Nähere Informationen finden Sie unter www.gruender-coaching-deutschland.de

Die Förderung von betriebswirtschaftlicher Beratung von Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft erfolgt über Richtlinien des

Bundesamtes für Außenwirtschaft (BAFA). Gefördert werden betriebswirtschaftliche Beratungen mit bis zu 50% des Beratungshonorars, höchstens 1.500 EUR pro Beratung, maximal 3.000 EUR.

Für spezielle Beratungen zum Thema Technologie, Innovation, Qualitätsmanagement, Umweltschutz, Arbeitssicherheit stehen noch einmal 2 Programme mit denselben Fördermitteln zur Verfügung. Unternehmerinnen und Migranten können unbegrenzte Beratungszuschüsse beantragen. Nähere Informationen finden Sie unter www.bafa.de

Die Voraussetzung für diese Programme ist, dass Ihr Berater bei der KfW gelistet und zertifiziert ist und nach den Richtlinien des BAFA arbeitet.

bauerundpartner prüft für Sie die möglichen Zuschussprogramme und unterstützt Sie bei der Antragstellung. Das erste Unternehmergespräch ist für Sie kostenlos – wir nehmen uns 2 Stunden Zeit für Sie!

